

Pressemitteilung

Nr. 09/2008

Familienministerin Ursula von der Leyen dankt Unternehmen für ihr Engagement zugunsten der Tafeln

Berlin, 01. Oktober 2008. Im Rahmen einer Jubiläumsveranstaltung des Bundesverbandes Deutsche Tafel e.V. dankte Familienministerin Ursula von der Leyen heute kleinen und großen Unternehmen für ihr vielfältiges Engagement zugunsten der Tafeln in Deutschland. Aus Anlass des 15-jährigen Bestehens der Tafeln hatte der Bundesverband Deutsche Tafel e.V. einige der engagiertesten Unternehmen nach Berlin eingeladen, um deren zumeist langjährigen Beitrag für die Arbeit der gemeinnützigen Tafeln zu würdigen.

Während der Dankesveranstaltung überreichte Ursula von der Leyen als Schirmherrin der Tafeln stellvertretend für viele andere Förderer 15 Vertreterinnen und Vertretern von Unternehmen, Stiftungen und Wohlfahrtsvereinen eine Dankesurkunde der Tafeln. Darunter waren kleine und mittelständische Firmen ebenso wie namhafte international tätige Unternehmen. Sie alle begleiten zumeist seit vielen Jahren mit ihren Dienstleistungen und Spenden die Arbeit der rund 800 lokalen Tafeln oder aber des Bundesverbandes Deutsche Tafel e.V.

In ihrem Grußwort machte Ursula von der Leyen deutlich, wie wichtig das Engagement gerade von Unternehmen für eine starke Bürgergesellschaft ist:

"Ich bin davon überzeugt, dass unser Land menschlicher, ideenreicher und sogar effektiver wird, wenn sich die Zivilgesellschaft und auch die Unternehmen engagieren", sagt Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen. "Die Tafeln sind ein gutes Beispiel dafür, dass sich immer mehr Unternehmen langfristig für gemeinnützige Projekte einsetzen wollen, die nicht nur zu ihrem Geschäft, sondern auch zu ihrer Firmenkultur passen."

Gerd Häuser, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Deutsche Tafel e.V. erinnerte in seiner Ansprache daran, dass die Bekämpfung der Armut in Deutschland eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Mit Blick auf das Motto der Tafeln „Jeder gibt, was er kann“ lobte er die Art und Weise, wie sich Unternehmen weit über die Lebensmittelbranche hinaus für die gemeinnützigen Tafeln engagieren.

„Die große soziale Leistung, die die Tafeln erbringen, ist dem immensen bürgerschaftlichen Engagement von rund 35.000 Ehrenamtlichen in ganz Deutschland einerseits und zehntausenden von Förderern andererseits zu verdanken. Über die vergangenen 15 Jahre gerechnet haben die Tafeln auf diese Weise mehreren Millionen bedürftigen Menschen helfen können. Kleine und große Unternehmen, Stiftungen sowie private Spender haben neben Lebensmitteln Sach- und Geldwerte in Millionenhöhe gespendet. Viele von ihnen haben ihr Engagement für die Tafeln über die Jahre ausgeweitet. Dafür möchten wir uns im Namen der Menschen, die die Unterstützung der Tafeln suchen, gemeinsam mit unserer Schirmherrin sehr herzlich bedanken“, so Gerd Häuser.

Angesichts der weiter ansteigenden Zahl von Tafel-Kunden drückte Gerd Häuser seine Hoffnung darüber aus, dass sich noch mehr Unternehmen für soziale Projekte stark machen. „Die soziale Verantwortung fängt vor der eigenen Haustür an. Die Unternehmen, die wir heute würdigen, bekennen sich dazu und handeln entsprechend“, sagte Gerd Häuser. Er ergänzt: „Ich wünsche mir, dass insbesondere die großen Unternehmen in unserem Land erkennen, dass jeder seinen Teil dazu beitragen kann, soziale Härten zu mindern und insbesondere den von Armut betroffenen Familien mit Kindern eine echte Hilfe zu bieten.“

Ausgezeichnet für ihr außergewöhnliches Tafel-Engagement wurden:

Annemarie-Dose-Stiftung
Bild hilft e.V. – „ein Herz für Kinder“
Coca-Cola Deutschland Verkauf GmbH & Co. KG
Daimler AG
ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG
Flaskamp AG
HUNDERT89 East Werbeagentur GmbH
Kirchhoff Consult AG
Lidl Dienstleistungs GmbH
Lebensmittel Praxis Verlag Neuwied GmbH
Metro Group
Procter & Gamble Service GmbH
Rewe Group
Sodexo Services GmbH
Trefz GmbH
Viessmann Kältetechnik AG

Deutscher Tafeltag am 4. Oktober 2008

Die Jubiläumsveranstaltung des Bundesverbandes Deutsche Tafel e.V. ist eine von rund zweihundert Veranstaltungen, die die Tafeln anlässlich des Deutschen Tafeltages am 4. Oktober 2008 bundesweit durchführen. Mit Langen Tafeln, Benefizaktionen und öffentlichen Gesprächsrunden machen die Helferinnen und Helfer der Tafeln vor Ort auf die Armut in ihren Städten aufmerksam und werben für bürgerschaftliches Engagement.

Nähere Informationen zum Deutschen Tafeltag: www.tafel.de

Pressekontakt: Anke Assig
Bundesverband Deutsche Tafel e.V.
Tel.: (030) 200 59 76 –15
E-Mail: assig@tafel.de

Jeder gibt, was er kann...

Die fast 800 Tafeln sammeln qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden. Über 35.000 Ehrenamtliche verteilen diese kostenlos oder gegen einen symbolischen Betrag an mehr als 800.000 bedürftige Menschen, darunter ein Viertel Kinder und Jugendliche.